

## **Verbandstag Landesturnverband Steiermark Graz, 25. März 2019**

---

### **Tätigkeitsberichte**

---

#### **I Bericht des Präsidenten Mag. Thomas Hayn**

##### **Allgemeines**

Der Landesturnverband Steiermark blickt auf eine sportlich erfolgreiche Periode zurück. Leider konnten für den Turnsport keine wesentlichen infrastrukturellen Verbesserungen erzielt werden, insbesondere lassen die Trainingsbedingungen – insbesondere im Kunstturnen – nach wie vor zu wünschen übrig. Die Teilnehmerzahlen gehen dafür nach oben. In einigen Sparten (Kunstturnen, Rhythmische Gymnastik, Turn10) ist die Anzahl der teilnehmenden Vereine, teilweise auch der teilnehmenden SportlerInnen, wieder gestiegen. Möglicherweise deutet sich eine Trendwende an. Die Anzahl der Mitgliedsvereine ist leicht gestiegen.

##### **Personelle Veränderungen**

Während des Berichtszeitraumes gab es in einigen Positionen in unserem Verband Veränderungen. Johanna Gaugl ist als Kampfrichterobfrau Kunstturnen weiblich zurückgetreten. Für sie wurde Katharina Kern kooptiert. Weiters ist Amelie Yates als Kampfrichterobfrau Rhythmische Gymnastik zurückgetreten. Ihre Funktion hat Antoaneta Apostolova übernommen. Auch in der Sportakrobatik gab es einen Wechsel bei der Leitung der KampfrichterInnen. Vanessa Liebmann wurde durch Hannah Suntinger ersetzt.

##### **Finanzen**

Die finanzielle Situation des Landesturnverbandes ist nach wie vor nicht zufrieden stellend. Zwar konnte eine geringfügige Entlastung durch die Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen erzielt werden. Allerdings ist es nach wie vor kaum möglich, über die Durchführung von Landesmeisterschaften und die Beschickung von Österreichischen bzw. Staatsmeisterschaften hinausgehend Akzente zu setzen. Die Förderungen durch das Land Steiermark blieben in den letzten Jahren gleich, was in Sparzeiten für sich schon als Erfolg gewertet werden kann. Auch die beim letzten Verbandstag beschlossene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge war hilfreich.

Maßnahmen, die zu einem weiteren sportlichen Sprung führen könnten, wie etwa die Professionalisierung der Trainer, sind nach wie vor nicht finanzierbar.

Der Großteil des Budgets steht aber nach wie vor dem Sport zur Verfügung (ca. 90%).

## **Sport**

Sportlich bewegt sich der Landesturnverband nach wie vor auf sehr hohem Niveau. Im Kunstturnen der Männer haben sich Vinzenz **Höck** und Alexander **Benda** im Nationalteam etabliert und nahmen im Berichtszeitraum an allen Europa- und Weltmeisterschaften teil, wenn sie nicht krank oder verletzt waren. Höck erreichte an den Ringen bei der EM 2018 in Glasgow (GBR) den 13. Platz und bei der WM 2017 in Montreal (CAN) den 17. Platz. Weiters nahmen sie an der Sommer-Universiade 2017 und an einer ganzen Reihe von Weltcups teil. Hervorzuheben ist dabei die Silbermedaille von Höck beim World Challenge Cup in Varna (BUL) und der 10. Platz von Benda beim Weltcup in Guimaraes (POR) 2018 am Reck.

In der Rhythmischen Gymnastik hat Natascha **Wegscheider** 2017 ihre Karriere beendet. Julia **Meder** hat dafür ihren Weg ins Nationalteam gefunden und nahm an den Weltmeisterschaften 2018 in Sofia (BUL) teil. Franziska **Herzog** war als Mitglied der österreichischen Nationalgruppe ebenso bei der WM in Sofia. Julia **Schmid** vertrat Österreich bei der Juniorinnen-EM 2018 in Guadalajara (ESP). Lucy-Ann **Huber** war Mitglied der österreichischen Juniorinnen-Gruppe bei der EM 2017 in Budapest (HUN).

Besonders erfreulich ist, dass mittlerweile auch die steirischen Sportakrobaten international im Einsatz sind. So nahmen Amelie **Friedl**/Hannah **Hayat-Dawoodi**/Marie **Waltl** sowohl an der EM 2017 in Rzeszow (POL) als auch an der WM 2018 in Antwerpen (BEL) teil. Bei der EM 2017 waren auch Julia **Kopsch**/Franziska **Seiner** dabei, die beim Weltcup in Genf 2017 ebenso das Finale erreichten, wie Naomi **Krobatschek**/Jana **Pfund**.

Schon im Jahr 2016 (also im Berichtszeitraum) fand die Ehrung von Antoaneta **Apostolova** als steirische Trainerin des Jahres 2015 statt. Vinzenz **Höck** wurde 2017 österreichischer Turnsportler des Jahres.

Auf nationaler Ebene konnten von April 2016 bis März 2019 11 Staatsmeistertitel, 43 österreichische Meistertitel und 173 Staatsmeisterschafts- und ÖM-Medaillen von SportlerInnen aus vier Vereinen erreicht werden, die sich wie folgt auf die Sparten

verteilen – Turn10<sup>®</sup> wurde als Breitensport bewusst nicht in die Aufstellung aufgenommen:

|                       | Staatsmeister <sup>1</sup> | Österr. Meister | Medaillen  |
|-----------------------|----------------------------|-----------------|------------|
| Kunstturnerinnen      | 0                          | 0               | 1          |
| Kunstturner           | 8                          | 2               | 23         |
| Rhythmische Gymnastik | 2                          | 28              | 103        |
| Trampolinspringen     | 1                          | 3               | 15         |
| Teamturnen            | 0                          | 0               | 0          |
| Sportakrobatik        | 0                          | 10              | 31         |
| Rope Skipping         | 0                          | 0               | 0          |
| <b>Gesamt</b>         | <b>11</b>                  | <b>43</b>       | <b>173</b> |

### Meisterschaften, Veranstaltungen

Im Berichtszeitraum konnten in den Sparten Kunstturnen, Rhythmische Gymnastik, Trampolinspringen, Sportakrobatik und Turn10<sup>®</sup> Landesmeisterschaften abgehalten werden. SportlerInnen aus insgesamt 18 Mitgliedsvereinen nahmen daran teil.

Die Steiermark hat auch in den letzten drei Jahren wieder Staats- und Österreichische Meisterschaften ausgerichtet, nämlich die Österreichischen Staatsmeisterschaften Trampolinspringen (2017; Graz-ASKÖ), die Österreichischen Jugendmeisterschaften Rhythmische Gymnastik (2017; Graz-ATG), die Österreichischen Staatsmeisterschaften Rhythmische Gymnastik Gruppe (2018; Graz-ATG), die österreichischen Staatsmeisterschaften Sportakrobatik (2018; Graz-ATG) und die Österreichischen Meisterschaften Rope Skipping (2018; Dobl-Zwaring). Das ÖFT-Cupfinale im Trampolinspringen findet seit 2015 alljährlich in Graz (Shopping Nord) statt. Hinzu kommen ÖFT-Übungsleiterkurse und ÖFT-Kampfrichterkurse in den verschiedenen Sparten.

### Infrastruktur

Nach wie vor liegt das Hauptproblem des steirischen Turnsports (Leistungssport) darin, dass keine Trainingshalle für Kunstturnen besteht, die nationalen oder internationalen Standards genügen würde. Hinzu kommt, dass die Turnvereine speziell in Graz so viele Anfragen bezüglich Turnangeboten (vor allem im Breitensport) bekommen, dass Kinder bereits abgewiesen werden müssen. Es gab in den letzten Jahren einige Versuche, eine Kunstturn-Trainingshalle mit öffentlichen

<sup>1</sup> Staatsmeister: Sieg in der höchsten Klasse in den von der BSO anerkannten Sparten (Kunstturnen, Rhythmische Gymnastik, Trampolinspringen, Teamturnen, teilweise Sportakrobatik)

Mitteln errichtet zu bekommen, die bislang daran scheiterten, dass eine Finanzierung des Betriebes nicht sichergestellt werden konnte.

Hinzu kommen Probleme und Unsicherheiten mit dem Landessportzentrum, in dem die männlichen Kunstturner in erster Linie trainieren. Derzeit macht vor allem Sorge, dass das Land Steiermark ein neues Betriebskonzept beabsichtigt, wobei bislang noch nicht klar ist, was konkret beabsichtigt ist und ob die für das Turnen maßgeblichen Hallen weiterhin unter den bisherigen Konditionen weiter genützt werden können. Nach wie vor wäre auch eine Professionalisierung der Trainer – bevorzugt in allen Sparten über den Landesturnverband („Landestrainer“) erforderlich. Das ist derzeit aber nicht finanzierbar.

### **Mitgliedsvereine**

Derzeit verfügt der Landesturnverband über 33 Mitgliedsvereine. Im Berichtszeitraum sind die Sportunion Dobl-Zwaring, der Rope Skipping Club Happy Skippers (Unterpremstätten) und die Turnakademie (Graz) beigetreten. Der Turnverein Fehring ist aus dem LTV ausgetreten.

### **Sportpolitik**

Mit der Übernahme des Sportressorts durch Landesrat Anton Lang hat die Sportpolitik etwas mehr an Dynamik im Land aufgenommen. Die finanzielle Budgetierung des Sports ist zumindest nicht geringer geworden. Dennoch hinkt man hier den meisten anderen Bundesländern hinterher. Die mit dem Landessportgesetz 2015 neu geschaffenen Ausschüsse haben ihre Wirkung komplett verfehlt. Ursprünglich war der LTV in den Ausschüssen sehr gut vertreten, mittlerweile haben sich alle aus dem Turnsport stammenden Ausschuss-Mitglieder aus den Ausschüssen zurückgezogen.

### **Projekte für die Zukunft**

Nach wie vor bleibt die Errichtung einer Kunstturn-Trainingshalle in der Steiermark oberstes Ziel des Landesturnverbandes. Als sportliches Ziel steht die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio ganz oben auf der Agenda.

Im Juli 2019 veranstaltet der LTV gemeinsam mit der Sportunion Dobl-Zwaring und mit dem Rope Skipping Club Happy Skippers die Europameisterschaften im Rope Skipping in der ASKÖ-Halle in Graz. Im November 2019 finden die Österreichischen Staatsmeisterschaften im Kunstturnen im Union Sportpark in Graz statt.

---

## **II Trampolinspringen**

### **a) Fachwart Dieter Hayn**

#### **Vereine**

Aktuell gibt es in der Steiermark mit dem Trampolin und Freestyle Club Graz einen Verein, der regelmäßig an Trampolin-Wettkämpfen teilnimmt. Der Verein KITUSA, der vor einigen Jahren ebenfalls Aktive zu Wettkämpfen entsandt hatte, hat in den letzten Jahren an keinen Trampolinveranstaltungen mehr teilgenommen.

#### **Wettkämpfe**

- 1 Staatmeistertitel Elite
- 3 x Silber Elite
- 3 x Bronze Elite
- 4 x Gold Jugendklassen
- 3 x Silber Jugendklassen
- 3 x Bronze Jugendklassen
- 2 Siege bei internationalen Wettkämpfen in den Jugendklassen

#### **Kader**

Der steirische Landeskader besteht aktuell aus sechs Aktiven im Alter von 8 bis 12 Jahren. Mit Eyleen Bayer stellt die Steiermark aktuell die einzige Aktive, die das Limit für den ÖFT-Nachwuchskader geschafft hat. Das Karriereende der drei Thier-Schwestern im Frühjahr 2018 hat hier den steirischen, wie den österreichischen Trampolinsport maßgeblich betroffen. Weiterhin liegt der Fokus der steirischen Kaderarbeit auf der Jugendarbeit.

#### **Fortbildung**

Es wurden mehrere ÖFT-Übungsleiterausbildungen durchgeführt. Für eine geplante Instruktorausbildung waren zwei steirische Teilnehmer angemeldet. Auf Grund zu geringen Interesses aus anderen Bundesländern wurde die Ausbildung dann von der BSPA jedoch nicht durchgeführt.

#### **Anderes**

Aktuell wird der Mitteltrakt des ASKÖ-Sportcenters renoviert. Dennoch ist bisher der Trainingsbetrieb mit geringen Einschränkungen möglich. Nach Fertigstellung des Mitteltrakts inklusive neuer Geräteräume ist die Anschaffung neuer Trampoline und Sicherheitsausrüstung geplant.

### **b) Kampfrichterobfrau Gudrun Hayn**

Derzeit gibt es in der Steiermark 14 geprüfte Kampfrichter (von 34 insgesamt in Österreich). Vier davon haben eine internationale Prüfung (Michael Trenner, Nicole Hayn, Dieter Hayn, Gudrun Hayn).

Diese Kampfrichter waren 2017, 2018 und 2019 einerseits bei zahlreichen nationalen Wettkämpfen tätig. Es konnten durch die international geprüften Kampfrichter andererseits auch Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Weltcups sowie diverse andere internationale Wettkämpfe beschickt werden.

---

## **III Rhythmische Gymnastik**

### **a) Fachwartin Jutta Heger**

Die Rhythmische Gymnastik (RG), die nach Ex-IOC Präsident Juan Antonio Samaranch „charmanteste und fraulichste Sportart der Welt“, verlangt von den Sportlerinnen sehr viel an Koordination, Beweglichkeit, Sportlichkeit, Musikalität und vor allem sportliche Höchstleistungen ab. Die Gymnastinnen haben jedoch auch in all ihrer Bandbreite viele Möglichkeiten, durch die Kombination Geräte (Seil, Reifen, Ball, Keule, Band) und Musik, ihre Persönlichkeiten schon in jungen Jahren zu entfalten. In Österreich hat die Rhythmische Gymnastik in den 1960er Jahren Einzug gehalten und wurde lange international von den ehemaligen Ostblockstaaten dominiert (und wird zum größten Teil noch immer).

Durch konstante, gute Arbeit in den österreichischen Vereinen und auf Bundesebene in der Nationalmannschaft konnten jedoch mit Elisabeth Bergmann 1988, Birgit Schielin und Nina Taborsky 1996, 2008 bzw. 2012 Caroline Weber, 2016 in Rio de Janeiro Nicole Ruprecht – alle im Einzelbewerb – bereits fünf österreichische Gymnastinnen an Olympischen Spielen teilnehmen. Die RG ist seit 1984 olympische Disziplin. Im Einzel und im Gruppenbewerben stellt die Steiermark seit vielen Jahren konstant Gymnastinnen im Österreichischen Nationalkader. Aber, und das ist besonders erfreulich, auch in den Nachwuchskadern aller Altersklassen sind die Steirerinnen sehr gut vertreten.

Hervorheben möchte ich Steiermarkweit einerseits die Entstehung eines weiteren RG-Vereins (TV Murau) und die Kooperation mit Köflach. Im Hochleistungsbereich hat es nach dem Rücktritt von Natascha Wegscheider Julia Meder ohne Probleme geschafft, sich als beste steirische Gymnastin zu etablieren. Zusätzlich ist sie in beiden vergangenen Jahren in Österreich eine der 3 besten Einzelgymnastinnen und

hat als solche Österreich bei den Weltmeisterschaften 2018 in Sofia im Einzel und der Mannschaft vertreten. In diesem Jahr wird sie für Österreich an der Universiade in Italien teilnehmen. Ebenso in Sofia am Start war erfreulicherweise Franziska Herzog (ATG) in der österreichischen Nationalgruppe.

## Die Top-3-Ergebnisse 2017 und 2018 der steirischen Gymnastinnen auf Bundesebene

**2018**

| Name                  | Vorname        | Verein      | Bewerb                                    | Rang     |
|-----------------------|----------------|-------------|---|----------|
| <b>MEDER</b>          | Julia          | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Elite                           | <b>3</b> |
|                       |                |             | Mannschaft Elite                          | <b>3</b> |
|                       |                |             | Finale Band                               | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Keulen                             | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Reifen                             | <b>3</b> |
| <b>HERZOG</b>         | Franziska      | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mannschaft Elite                          | <b>3</b> |
| <b>RANNER</b>         | Marie-Luise    | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mannschaft Elite                          | <b>3</b> |
| <b>DOMENIG-OZIMIC</b> | Valentina      | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Juniorinnen 2                   | <b>1</b> |
|                       |                |             | Mannschaft Juniorinnen                    | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Reifen Juniorinnen                 | <b>2</b> |
| <b>MARICHHOFER</b>    | Sarah          | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Juniorinnen 2                   | <b>3</b> |
|                       |                |             | Mannschaft Juniorinnen                    | <b>2</b> |
| <b>GACIC</b>          | Livia          | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mannschaft Juniorinnen                    | <b>2</b> |
| <b>SCHMID</b>         | Julia          | ATG         | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mannschaft Juniorinnen                    | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Reifen Juniorinnen                 | <b>1</b> |
| <b>HEROLD</b>         | Antonia        | GUG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 2                        | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Ohne Handgerät                     | <b>2</b> |
|                       |                |             | Finale Reifen Jugend                      | <b>2</b> |
| <b>FABIANI</b>        | Adriana        | GUG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 3                        | <b>1</b> |
| <b>HARLANDER</b>      | Hannah         | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |          |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 3                        | <b>2</b> |
| <b>ATG</b>            | Meder          | Julia       | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|                       | Herzog         | Franziska   | Elite                                     | <b>1</b> |
|                       | Ranner         | Marie-Luise | Elite                                     |          |
|                       | Michalek       | Elisabeth   | Elite                                     |          |
|                       | Yates          | Katie       | Elite                                     |          |
|                       | Günther        | Anna        | Elite                                     |          |
| <b>ATG</b>            | Domenig-Ozimic | Valentina   | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|                       | Marichhofer    | Sarah       | Juniorinnen                               | <b>1</b> |
|                       | Haberl         | Sophie      | Juniorinnen                               |          |
|                       | Tesanovic      | Katharina   | Juniorinnen                               |          |
|                       | Gacic          | Livia       | Juniorinnen                               |          |
|                       | Karajic        | Anelia      | Juniorinnen                               |          |
| <b>ATG</b>            | Höfler         | Marie       | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|                       | Meder          | Anika       | Jugend A                                  | <b>2</b> |
|                       | Günther        | Flora       | Jugend A                                  |          |
|                       | Pretterhofer   | Rosa        | Jugend A                                  |          |



|            |             |             |   |          |
|------------|-------------|-------------|---|----------|
|            | Malliga     | Anna        | Jugend A                                  |          |
|            | Bachner     | Sophia      | Jugend A                                  |          |
| <b>GUG</b> | Adler       | Chiara      | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|            | Fabiani     | Adriana     | Jugend A                                  | <b>3</b> |
|            | Franolic    | Leonie      | Jugend A                                  |          |
|            | Herold      | Antonia     | Jugend A                                  |          |
|            | Rosca       | Michelle    | Jugend A                                  |          |
|            | Steinberger | Helena      | Jugend A                                  |          |
| <b>ATG</b> | Harlander   | Hanna       | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|            | Vasilev     | Emily       | Jugend B                                  | <b>1</b> |
|            | Da Silva    | Viktorya    | Jugend B                                  |          |
|            | Karajic     | Sarah       | Jugend B                                  |          |
|            | Sagorodnij  | Sophia      | Jugend B                                  |          |
|            | Alb         | Marie-Luisa | Jugend B                                  |          |
| <b>ATG</b> | Jasarevic   | Amila       | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |          |
|            | Scharbanov  | Irina       | Jugend C                                  | <b>1</b> |
|            | Haag        | Mira        | Jugend C                                  |          |
|            | Kogler      | Rosa        | Jugend C                                  |          |
|            | Demirkaya   | Helin       | Jugend C                                  |          |
|            | Kasapovic   | Ranija      | Jugend C                                  |          |

| Bundesmeisterschaften |           |        |                                |          |
|-----------------------|-----------|--------|--------------------------------|----------|
| Name                  | Vorname   | Verein | Bewerb                         | Rang     |
| <b>ADLER</b>          | Chiara    | GUG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Jugend Wettkampfklasse         | <b>1</b> |
| <b>KRISPER</b>        | Katharina | ATG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Jugend Wettkampfklasse         | <b>3</b> |
| <b>SAGRIS</b>         | Isabella  | ATG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Juniorinnen Wettkampfklasse    | <b>2</b> |
| <b>GASSER</b>         | Theresa   | GUG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Juniorinnen Wettkampfklasse    | <b>3</b> |
| <b>ZANDI</b>          | Glena     | GUG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Allgemeine Wettkampfklasse     | <b>1</b> |
| <b>BIELAU</b>         | Nike      | ATG    | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |          |
|                       |           |        | Allgemeine Wettkampfklasse     | <b>3</b> |

## 2017

| Name          | Vorname     | Verein | Bewerb                             | Rang     |
|---------------|-------------|--------|------------------------------------|----------|
| <b>MEDER</b>  | Julia       | ATG    | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b> |          |
|               |             |        | Mehrkampf Elite                    | <b>2</b> |
|               |             |        | Finale Ball                        | <b>3</b> |
|               |             |        | Finale Band                        | <b>2</b> |
|               |             |        | Finale Keulen                      | <b>3</b> |
|               |             |        | Mannschaft Elite                   | <b>2</b> |
| <b>MEDER</b>  | Livia       | ATG    | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b> |          |
|               |             |        | Mannschaft Elite                   | <b>2</b> |
| <b>EMMER</b>  | Nina        | ATG    | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b> |          |
|               |             |        | Mannschaft Elite                   | <b>2</b> |
| <b>HUBER</b>  | Lucy-Ann    | ATG    | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b> |          |
|               |             |        | Mehrkampf Juniorinnen 1            | <b>2</b> |
|               |             |        | Finale Band Juniorinnen            | <b>2</b> |
|               |             |        | Finale Reifen Juniorinnen          | <b>2</b> |
|               |             |        | Finale Ball Juniorinnen            | <b>3</b> |
|               |             |        | Finale Keulen Juniorinnen          | <b>1</b> |
|               |             |        | Mannschaft Juniorinnen             | <b>1</b> |
| <b>SCHMID</b> | Julia       | ATG    | <b>Österr. Staatsmeisterschaft</b> |          |
|               |             |        | Mehrkampf Juniorinnen 2            | <b>2</b> |
| <b>HERZOG</b> | Franziska   | ATG    | Mannschaft Juniorinnen             | <b>1</b> |
| <b>RANNER</b> | Marie-Luise | ATG    | Mannschaft Juniorinnen             | <b>1</b> |
| <b>PUCHER</b> | Schanett    | ATG    | Mannschaft Juniorinnen             | <b>1</b> |



|                       |                |             |   |   |
|-----------------------|----------------|-------------|---|---|
| <b>DOMENIG-OZIMIC</b> | Valentina      | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 1                        | 1 |
|                       |                |             | Finale Ball Jugend 1                      | 1 |
|                       |                |             | Finale Keulen Jugend 1                    | 1 |
|                       |                |             | Finale Ohne handgerät Jugend 1            | 1 |
|                       |                |             | Finale Seil Jugend 1                      | 1 |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 1 |
| <b>MARICHHOFFER</b>   | Sarah          | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 1                        | 2 |
|                       |                |             | Finale Ball Jugend 1                      | 2 |
|                       |                |             | Finale Keulen Jugend 1                    | 2 |
|                       |                |             | Finale Ohne handgerät Jugend 1            | 2 |
|                       |                |             | Finale Seil Jugend 1                      | 2 |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 2 |
| <b>TESANOVIC</b>      | Katharina      | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Finale Keulen Jugend 1                    | 3 |
|                       |                |             | Finale Ohne Handgerät Jugend 1            | 3 |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         |   |
| <b>HEROLD</b>         | Antonia        | GUG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 3                        | 1 |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 2 |
| <b>HARLANDER</b>      | Hannah         | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mehrkampf Jugend 3                        | 2 |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 1 |
| <b>WETL</b>           | Flora          | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 1 |
| <b>BAUER</b>          | Angelina       | ATG         | <b>Österr. Jugendmeisterschaft</b>        |   |
|                       |                |             | Mannschaft Jugend                         | 2 |
| <b>ATG</b>            | Meder          | Julia       | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |   |
|                       | Meder          | Livia       | Elite                                     | 1 |
|                       | Harlander      | Julia       | Elite                                     |   |
|                       | Emmer          | Nina        | Elite                                     |   |
|                       | Huber          | Lucy-Ann    | Elite                                     |   |
| <b>ATG</b>            | Günther        | Anna        | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |   |
|                       | Michalek       | Elisabeht   | Juniorinnen                               | 1 |
|                       | Yates          | Katie       | Juniorinnen                               |   |
|                       | Ranner         | Marie-Luise | Juniorinnen                               |   |
|                       | Gacic          | Livia       | Juniorinnen                               |   |
|                       | Herzog         | Franziska   | Juniorinnen                               |   |
| <b>ATG</b>            | Domenig-Ozimic | Valentina   | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |   |
|                       | Marichhofer    | Sarah       | Jugend A                                  | 1 |
|                       | Haberl         | Sophie      | Jugend A                                  |   |
|                       | Tesanovic      | Katharina   | Jugend A                                  |   |
|                       | Höfler         | Marie       | Jugend A                                  |   |
|                       | Talkanova      | Amina       | Jugend A                                  |   |
| <b>ATG</b>            | Meder          | Annika      | <b>Österr. Gruppenstaatsmeisterschaft</b> |   |
|                       | Günther        | Flora       | Jugend B                                  | 3 |
|                       | Harlander      | Hannah      | Jugend B                                  |   |
|                       | Preterhofer    | Rosa        | Jugend B                                  |   |
|                       | Malliga        | Anna        | Jugend B                                  |   |
|                       | Schauer        | Lilly       | Jugend B                                  |   |

| <b>Bundesmeisterschaften</b> |                |               |                                |             |
|------------------------------|----------------|---------------|--------------------------------|-------------|
| <b>Name</b>                  | <b>Vorname</b> | <b>Verein</b> | <b>Bewerb</b>                  | <b>Rang</b> |
| <b>ADLER</b>                 | Chiara         | GUG           | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |             |
|                              |                |               | Jugend-Wettkampfklasse         | 2           |
| <b>GASSER</b>                | Theresa        | GUG           | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |             |
|                              |                |               | Juniorinnen-Wettkampfklasse    | 1           |
| <b>ZANDI</b>                 | Glena          | GUG           | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |             |
|                              |                |               | Allgemeine Wettkampfklasse     | 2           |
| <b>GUG</b>                   |                |               | <b>Österr. B-Meisterschaft</b> |             |

|            |  |  |                                   |   |
|------------|--|--|-----------------------------------|---|
|            |  |  | Kinder-Wettkampfklasse Gruppe     | 1 |
| <b>ATG</b> |  |  | <b>Österr. B-Meisterschaft</b>    |   |
|            |  |  | Jugend-Wettkampfklasse Gruppe     | 2 |
| <b>GUG</b> |  |  | <b>Österr. B-Meisterschaft</b>    |   |
|            |  |  | Allgemeine Wettkampfklasse Gruppe | 3 |

## Bilanz

| <b>Medaillen-Spiegel<br/>Österreichische Meisterschaften 2017/2018</b> |               |               |
|--|---------------|---------------|
| <b>GOLD</b>  | <b>SILBER</b> | <b>BRONZE</b> |
| <b>26</b>  | <b>27</b>     | <b>13</b>     |
| <b>Gesamt: 66</b>  |               |               |

Um jedoch unseren Gymnastinnen optimale Trainingsbedingungen zu bieten, ist ein Schwerpunkt für mich die **Ausbildung** von Übungsleiterinnen und Trainerinnen. Die Steiermark stellt seit 2016 die meisten regional und national geprüften Kampfrichterinnen aller Bundesländer. Daran, und an der Durchführung möglichst vieler Trainer- und Kampfrichterfortbildungen in der Steiermark, muss auch weiterhin gearbeitet werden.

Für mich steht für die nächsten Jahre natürlich in erster Linie im Vordergrund, möglichst vielen jungen Mädchen die Möglichkeit zur Ausübung der Rhythmischen Gymnastik zu bieten, in dem ich unsere Vereine bestmöglich bei der Organisation in vielerlei Hinsicht unterstütze. Es gilt weiter vordergründig, das hohe Niveau der steirischen Gymnastinnen zu halten und auf Bundesebene alle mit viel Kraft optimal zu vertreten!

Bei meiner Stellvertreterin, Frau Martina Schreiber, bedanke ich mich sehr für ihre Hilfe und ihre Geduld. Ohne sie wäre meine Tätigkeit undenkbar! Den Kolleginnen und Kollegen in den steirischen Vereinen und vor allem allen Gymnastik-Eltern danke ich für die immerwährend großartige und hilfreiche Unterstützung und Zusammenarbeit und last but not least gilt mein allergrößter Dank unseren steirischen Gymnastinnen. Ohne ihren Fleiß, ihre Hingabe und Freude am Sport wäre meine Tätigkeit von wenig Sinnhaftigkeit ausgefüllt. Das Strahlen nach gewonnenen Medaillen, aber auch die Tränen nach verpatzten Übungen motivieren mich für jede Einzelne da zu sein und mit großer Freude meine Arbeit zu tun!

### b) Kampfrichterobfrau Antoaneta Apostolova

Auch in den vergangenen zwei Jahren hat es Fortbildungen und viele Einsätze unserer Kampfrichterinnen bei regionalen, nationalen und internationalen

Wettkämpfen gegeben. Alle vier Jahre, nach den Olympischen Spielen, werden neue Wertungsvorschriften vom Internationalen Verband (FIG) erarbeitet. Folgende Kampfrichterinnen gibt es derzeit in der Steiermark:

| Name                     | Brevet        | Verein   |
|--------------------------|---------------|----------|
| Sabine Arenkens          | International | GUG      |
| Antoaneta Apostolova     | National      | ATG      |
| Bea Baglioni-Greilberger | National      | GUG      |
| Elke Grossek             | National      | GUG      |
| Olivia Haidinger         | National      | ATG      |
| Jutta Heger              | National      | ATG      |
| Julia Meder              | National      | ATG      |
| Livia Meder              | National      | ATG      |
| Tanja Psonder            | National      | ATG      |
| Lena Vertacnik           | National      | ATG      |
| Cathrin Clar             | Regional      | GUG      |
| Daniela Hohl             | Regional      | ATG      |
| Tina Luttenberger        | Regional      | GUG      |
| Karin Schreiber          | Regional      | ATG      |
| Glena Zandi              | Regional      | GUG      |
| Magdi Vécseyne           | Regional      | TV Murau |

---

## IV Kunstturnen männlich

### a) Fachwart Jörg Christandl

Nach wie vor hat sich die Gesamtsituation im steirischen Kunstturnen kaum verändert. Lediglich der Allgemeine Turnverein Graz (ATG) betreibt Kunstturnen als Leistungssport. Einzelne Turner, die von anderen Vereinen, wie dem ATUS Köflach oder dem TV Gleisdorf, zum Training nach Graz pendeln, haben mit unglaublichen logistischen Mehrbelastungen zu kämpfen. Grund dafür ist wohl die – noch immer – fehlende Infrastruktur in der Steiermark, die vor allem die Vereine außerhalb von Graz schon vor dem Beginn abschreckt. Dass es durchaus großes Interesse am Turnen gibt, beweisen einige sehr erfolgreichen Turnvereine, wie Leibnitz oder Judenburg.

Eine weitere Folge der nicht vorhandenen Infrastruktur ist die Tatsache, dass es keine Elite-Turner in der Steiermark gibt und in naher Zukunft auch nicht geben wird. Turner, die nach der Matura noch beim Sport bleiben wollen, wechseln von Graz nach Innsbruck. Noch immer sind dies Vinzenz Höck und Alexander Benda. Beide

sind in Innsbruck im Heeressportzentrum stationiert. Zwischenzeitlich hat auch Nikolaus Vertacnik seinen Grundwehrdienst dort absolviert, wollte aber nicht in Innsbruck bleiben. Maximilian Chanterie hat den möglichen Wechsel gleich gar nicht versucht. Unser bereits vor Jahren erkanntes Loch in der Nachwuchsentwicklung hat uns voll eingeholt. Aufgrund der knappen Ressourcen, Platz und Trainingszeit konnten die Jahrgänge zwischen 1999 und 2010 nicht optimal betreut werden. Die vorhandenen Turner bieten sehr respektable Leistungen, erturnen durchaus auch Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften, allerdings fehlt die Masse.

Die vorrangige Aufgabe der kommenden Jahre ist es also, die bereits vorhandenen und die noch zu suchenden Talente unter 10 Jahren bestmöglich nach oben zu bringen und an die Erfolge unserer Besten anzuschließen. Die Basis dafür ist mit dem Jahrgang 2010 gelegt.

Letztendlich ist die Liste der Erfolge der letzten drei Jahre lang und beeindruckend. Vor allem Vinzenz Höck und Alexander Benda leisten Unglaubliches und sind am besten Weg sich für Olympische Spiele zu qualifizieren. Allein diese beiden haben in den Jahren 2017 und 2018 sieben Staatsmeistertitel gewinnen können. Ihre internationalen Erfolge – gekrönt von den Weltcup-Medaillen von Vinzenz Höck an den Ringen – weisen in eine vielversprechende Zukunft. Aber auch Nikolaus Vertacnik, Maximilian Chanterie, Claus Reithofer und Niklas Mayer konnten an einzelnen Geräten unter die besten drei Österreicher der höchsten Wertungsklasse turnen. Und mit Paul Kolmayr und Nicolas Ivkic waren weitere Steirer in den Österreichischen Kaderauswahlen vertreten.

#### **b) Kampfrichterobmann Thomas Hayn**

In der letzten Periode haben aufgrund des neuen Olympiazzyklus neue Kampfrichterkurse stattgefunden. Die Steiermark ist das einzige Bundesland mit drei international geprüften Kampfrichtern, die auch regelmäßig bei Großveranstaltungen (Welt- und Europameisterschaften, Weltcups) zum Einsatz kommen.

Dennoch ist es immer wieder eine Herausforderung, genügend Kampfrichter für nationale und steirische Wettkämpfe zur Verfügung zu haben. Derzeit gibt es nachstehende geprüfte Kampfrichter in der Steiermark:

### International

|                 |             |
|-----------------|-------------|
| Jörg Christandl | Kategorie 3 |
| Dieter Hayn     | Kategorie 3 |
| Thomas Hayn     | Kategorie 2 |

### National

|                  |          |
|------------------|----------|
| Benno Poduschka  | D-Lizenz |
| Claus Reithofer  | D-Lizenz |
| Markus Schreiber | D-Lizenz |
| Volker Ziegler   | E-Lizenz |

### Regional

Maximilian Chanterie  
Paul Kolmayr  
Niklas Mayer  
Nikolaus Vertacnik

---

## **V Kunstturnen weiblich**

### **a) Fachwartin Sabrina Strutz**

Hinsichtlich der Vereinssituation gibt es nach einer internen Schulung in der Steiermark zu den Grundlagenstufen des neuen ÖFT-Wettkampfprogramms im September 2018 momentan wieder vier steirische Vereine (ATG, VGT, Gym Kids Graz und TV Leibnitz), die sich aktiv dem Kunstturnen widmen. Drei dieser Vereine (ATG, VGT, GKG) entsandten im Oktober 2018 Teilnehmerinnen zu den steirischen Landesmeisterschaften. Keiner der Vereine verfügt über angestellte Trainer und alle Vereine trainieren nach wie vor in Mehrzweckhallen, in denen sie täglich Geräte auf- und abbauen. Kaderturnerinnen haben die Möglichkeit, montags (gemeinsam mit den Kunstturnern) und samstags im LSZ zu trainieren.

In punkto Trainerausbildung boten sich Anfang 2017 sowie 2019 für insgesamt vier steirische Teilnehmerinnen die in Graz stattfindenden Übungsleiterkurse an. Den Instruktorenkurs 2017 belegte eine steirische Turntrainerin. Auch bei den diversen Fortbildungen des ÖFT, die zu einer Aktualisierung der Trainerlizenz führen, welche in Zukunft für die Betreuung bei österreichischen Meisterschaften vorausgesetzt wird, sind stets einige steirische Trainerinnen vertreten. Um die Weiterbildung der TrainerInnen zu fördern, finden diese Kurse auch stets finanzielle Unterstützung vom Spartenbudget.

Im ATG sowie im VGT wird versucht, systematische Nachwuchsarbeit im Kunstturnbereich zu betreiben und über allgemeine Anfängerstunden mögliche Talente zu finden. In beiden Vereinen spielen jedoch die erfolgreichere Sportakrobatik, sowie im ATG zudem die Rhythmische Gymnastik, eine vorherrschende Rolle, wodurch die Talente sich verstreuen. Hinsichtlich der Außenrepräsentation des Kunstturnsports ist es ohne hauptberufliche TrainerInnen sehr schwierig, Kindergarten- oder Schulbesuche in die Wege zu leiten oder Auftritte bei diversen Veranstaltungen wahrzunehmen bzw. zu arrangieren. In Vertretung für den LTV haben 2017 und 2018 beim Tag des Sportes der Stadt Graz jedoch der VGT sowie der ATG mit Standplätzen und einem Showprogramm der Kunstturnerinnen teilgenommen. Außerdem wird der Turnsport (weiblich und männlich) auch bei den alljährlichen Bezirkssporttagen beworben.

Nachdem der Landeskader 2017 und 2018 faktisch nur aus ATG-Turnerinnen bestand, war es möglich, nach der Landesmeisterschaft 2018 auch wieder Turnerinnen anderer Vereine – nämlich des VGT und des Gym Kids Graz – aufzunehmen. Damit verfügt der aktuelle Kader der Kunstturnerinnen 2019 über 5 Elite-Turnerinnen, 1 Juniorin, 9 Jugendstufen-Turnerinnen und einen Nachwuchskader von insgesamt 19 Turnerinnen.

Bei den Jugendmeisterschaften 2017 war es der Steiermark nach längerer Pause wieder möglich, eine Mannschaft (Jugend 1) zu schicken. 2018 erturnten nur 3 Einzeltturnerinnen (1x Jugend 1 und 2x Jugend 3) das Qualifikationslimit und Eva-Maria Winter schaffte es auch unter die Top 10 in ihrer Altersklasse.

Bei den Österreichischen Meisterschaften 2017 verletzte sich Theresa Neudeck leider und konnte den Wettkampf nicht beenden. In der Allgemeinen Klasse der Juniorinnen traten drei steirische Turnerinnen an. 2018 schied Theresa erneut verletzungsbedingt aus dem Elite-Wettkampf aus, während in der Allgemeinen Klasse Delia Diewald die Bronzemedaille holte und auch die Ergebnisse der weiteren drei steirischen Turnerinnen in den Allgemeinen Klassen besser als im Vorjahr waren. Bezüglich internationaler Wettkampfbeteiligungen ist die Steiermark 2017 mit Theresa beim Elek Memorial in Budapest vertreten gewesen und im Herbst beim Salamunov Memorial in Maribor, wo sie sich auch für das Sprungfinale qualifizieren konnte. Auch 2018 qualifizierte sie sich beim Salamunov Memorial für drei Gerätefinali.

---

## **VI Rope Skipping von Silke Fürnschuss**

### **Entwicklung der Sportart in der Steiermark**

In den vergangenen drei Jahren hat sich im Bereich Rope Skipping einiges getan. Die bis dato einzige existierende Gruppe, die Happy Skippers, haben sich Ende 2017 vom ATUS Graz getrennt und sind nun als Rope Skipping Club Happy Skippers aktiv. Der ebenfalls noch recht junge Verein Sportunion Dobl-Zwaring bietet seit 2017 ein regelmäßiges Rope Skipping Training an und ist seit 2018 Mitglied des LTV. Es ist zu erwarten, dass es 2020 die erste steirische Landesmeisterschaft im Rope Skipping geben wird. Die Übungsleiter des RSC Happy Skippers waren viel für das Bewegungsland Steiermark, den Sumiday und „Kinder gesund bewegen“ unterwegs und auch bei Lehrerfortbildungen sowie bei Ausbildungen als Vortragende anzutreffen.

### **Wettkämpfe national**

Die Steiermark war 2017 mit zwei Starterinnen der AK Jugend bei der Österreichischen Meisterschaft vertreten. Emma Heil und Lene Vollmann belegten die Plätze vier und fünf unter zwölf Starterinnen. 2018 wurde die Österreichische Meisterschaft sowie die erste Newcomer Challenge von der Sportunion Dobl-Zwaring ausgerichtet. Am Start waren 15 Newcomer (darunter acht Dobler) und 29 ÖM-StarterInnen (darunter eine aus Dobl und zwei der Happy Skippers). Die Newcomer Challenge für SportlerInnen, die das erste Mal an einem Wettkampf teilnehmen, wurde gut angenommen und wird 2019 fortgeführt. Die diesjährige Österreichischen Meisterschaft und die Newcomer Challenge fanden am 16. März in Gänserndorf (NÖ) statt. Es sind dieses Jahr keine Newcomer aus der Steiermark gemeldet, dafür aber insgesamt sieben Starterinnen aus Dobl und von den Happy Skippers. Diese ÖM ist gleichzeitig auch die Qualifikation für die European Rope Skipping Championships.

### **Wettkämpfe international**

Die European Rope Skipping Organisation hat sowohl 2016 als auch 2018 die zweite und dritte Edition des ERSO Show Contest veranstaltet, der im November 2014 in Graz die Premiere gefeiert hatte. 2018 waren die Happy Skippers in Bratislava mit einer Hommage an Falco mit von der Partie. Nachdem die ERSO im Jahr 2014 schon die Frage bezüglich der Ausrichtung eines European Rope



Skipping Championships in den Raum gestellt hat, richtet nun der Landesturnverband Steiermark, der RSC Happy Skippers und die Sportunion Dobl-Zwaring zusammen vom 18. bis 23. Juli 2019 die Europameisterschaften im Team und im Einzel in der ASKÖ-Halle in Graz/Eggenberg aus. Es werden rund 600 TeilnehmerInnen (Sportler, Trainer, KaRi, Begleiter) erwartet. Die Wettkampftage sind Freitag, 19. Juli, Samstag, 20. Juli, und Sonntag, 21. Juli.

### **Kampfrichter**

Im Bereich Kampfrichter hat sich nicht viel getan. Durch die internationale Entwicklung sind ab Ende 2019 alle Kampfrichter-Zertifizierungen ungültig.

### **Internationale Entwicklung**

Auf internationaler Ebene gibt es aktuell zwei Weltverbände: die Fédération Internationale de Saut à la Corde (FISAC-IRSF), in der Silke Fürnschuß im Exekutiv-Vorstand sitzt, sowie die World Jump Rope Federation (WJRF). Ende 2017 wurde von Seiten FISAC-IRSF und WJRF beschlossen, gemeinsam einen neuen Weltverband zu gründen. Die International Jump Rope Union (IJRU) hatte im April 2018 bei der SportAccord Convention in Bangkok ihren ersten Auftritt, und bekam dort den „Observer Status“ der Global Association of International Sports Federations (GAISF) anerkannt. Somit ist der Weg in Richtung GAISF-Mitgliedschaft eingeschlagen. Diese Mitgliedschaft bringt der Sportart in Österreich einiges, u.a. die Anerkennung der Österreichischen Meisterschaft in der Eliteklasse als Staatsmeisterschaft. Silke Fürnschuß ist in diesem neuen Verband als Europäische Vertreterin im Vorstand. Durch diese Entwicklung werden aktuell die Regeln von FISAC-IRSF und WJRF zu einem neuen Regelwerk umgearbeitet, und 2020 findet die erste gemeinsame Weltmeisterschaft statt. Der Österreichische Fachverband für Turnen hat bis dato nur Interesse an IJRU verkündet, aber noch keinen Antrag auf Mitgliedschaft ausgefüllt, da einige Klauseln in den IJRU Statuten nicht akzeptabel sind. Dies trifft auch auf andere europäische Nationen zu, bei denen Rope Skipping im nationalen Turnverband verankert ist. Somit bleibt abzuwarten, was IJRU im Bezug auf die Statuten ändert, um die Forderungen der Länder (unterstützt von der ERSO) zu erfüllen.

---

## VII Sportakrobatik

### a) Fachwartin Elisabeth Gschier

Vom Jahr 2017 kann man nur sehr positiv berichten. Alles begann mit der Wettkampfsaison und somit auch einer Saison, bei der es um die Qualifikation für die Europameisterschaft 2017 in Polen ging. Erstmals konnten sich gleich drei steirische Formationen im Dezember 2016 für das Jugend- und Junioren-Nationalteam qualifizieren und somit hieß es für Amelie Friedl, Hannah Hayat Dawoodi und Marie Walzl (Jugend 1, VGT), Naomi Krobatschek und Jana Pfund (Jugend 1, ATG) und Julia Kopsch und Franziska Seiner (Junioren 2, VGT), sich für die Europameisterschaft vorzubereiten und die Limits dafür in der Saison zu erturnen.

Beide Damenpaare sicherten sich den österreichischen Meistertitel und somit auch das Limit für die EM. Doch auch das Trio konnte sich trotz eines „Nicht-Antretens“ bei der Österreichischen Meisterschaft sicher qualifizieren und somit war der große Höhepunkt, dass sich gleich alle drei Formationen tatsächlich für die Europameisterschaft qualifizierten und im Oktober 2017 nach Polen reisten. Leider konnten Jana Pfund und Naomi Krobatschek aufgrund einer Verletzung nicht an den Start gehen. Dafür turnte sich das Jugend 1 Trio unter die Top 20 der Welt und belegten in einem sehr starken Teilnehmerfeld den 19. Platz. Auch das Junioren Paar zeigte zwei saubere Kürren und konnte sich ebenfalls unter den Top 20, auf den 18. Platz, einreihen.

Schon im Sommer 2017 schlossen sich der ATG und der VGT, die einzigen zwei Vereine, die in der Steiermark Sportakrobatik betreiben, zu einer Turngemeinschaft zusammen um das Leistungsniveau in der Steiermark noch mehr zu steigern und um mehr Hallenkapazitäten ausnutzen zu können, denn das ist das Hauptproblem welches wir heute noch haben: keine Turnhalle in der Steiermark mit dem originalen Wettkampfboden.

Nichts desto trotz trainierte man in beiden Vereinen und auch gemeinsam fleißig weiter, um auch das Ziel erstmalig zu einer Weltmeisterschaft fahren zu dürfen erreichen zu können.

Und auch diesen Traum konnten sich Amelie Friedl, Hannah Hayat Dawoodi und Marie Walzl mit nur einer Vorbereitungszeit von fünf Monaten und einem aufsteigen von der Jugend 1 in die Junioren 2-Klasse zusammen mit ihrer Trainerin Hannah

Suntinger erfüllen und vertraten Österreich im April 2018 bei der Weltmeisterschaft in Belgien.

2018 konnte der Landesturnverband auch seit langem wieder die Österreichischen Meisterschaften und erstmals Staatsmeisterschaften nach Graz holen. Und die steirischen Sportler konnten sich dabei drei Österreichische Meistertitel und noch einige Podestplätze sichern.

Auch die Nachwuchsarbeit rückt in beiden Vereinen immer mehr in den Mittelpunkt. Einerseits entscheiden sich immer mehr Sportler Leistungssport zu betreiben, andererseits wird die gesamte Sportakrobatik-Riege in der Steiermark immer größer. Um das mit Zahlen zu nennen, betreiben rund 200-250 Sportler aktuell Sportakrobatik in Graz auf allen Leistungsebenen.

In Graz sind wir auf jeden Fall auf einem guten Weg, weiterhin Top-Leistungen zu erzielen und sie auch die nächsten Jahre ständig zu steigern um auch weiterhin nicht nur EM- und WM-Teilnehmer zu haben, sondern auch bei Großveranstaltungen präsent im Finale zu sein.

#### **b) Kampfrichterobfrau Hannah Suntinger**

Auf Kampfrichter-Ebene gab es in der Sportakrobatik in den letzten zwei Jahren eine große Veränderung bezüglich der Kategorien der einzelnen Kampfrichter. Im Frühjahr 2017 fand im Zuge dessen ein großer Kampfrichterkurs in St. Pölten statt, bei dem die Kategorien zwischen 3 (niedrigste Kategorie) und 1A (höchste Kategorie) erreicht werden konnten. In der Steiermark gibt es im Moment vier KampfrichterInnen, die die höchste Kategorie erlangt haben und 17 KampfrichterInnen mit Kategorien zwischen 3 und 2b. Des Weiteren findet jährlich ein Kampfrichterkurs statt, bei dem immer zwischen 4 und 5 neue steirische KampfrichterInnen ausgebildet werden. Der letzte Kampfrichterkurs fand von 9. bis 10. März 2019 in St. Pölten. Es haben fünf Grazerinnen teilgenommen.

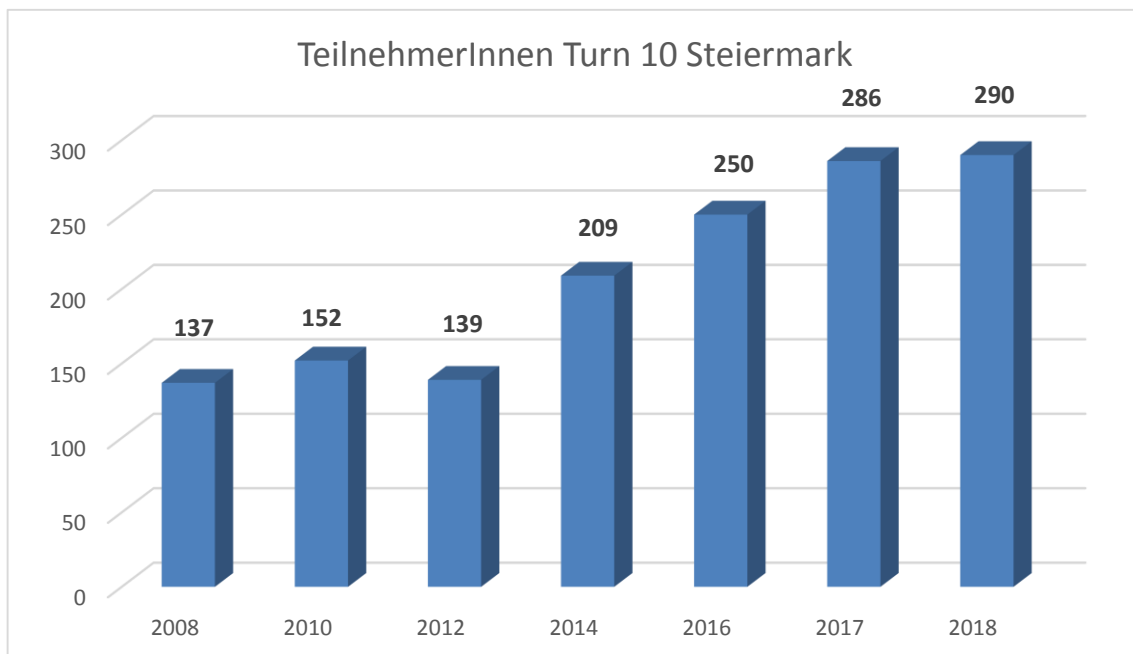
## VIII Turn 10<sup>®</sup> von Alexander Gratz

Seit dem Jahr 2007 besteht das Turn 10<sup>®</sup> Programm in Österreich. Die ersten Wettkämpfe wurden 2008 bestritten. Im Jahr 2013 erfolgt die erste Überarbeitung des Programms. Für die nächste Weiterentwicklung im Jahr 2018 waren weitreichende Änderungen geplant. Anbei ein paar wesentliche Neuerungen:

- Synchronisierung der Turn10<sup>®</sup>-Basisstufe mit dem Turn10<sup>®</sup>-Programm in der Schule
- Zusätzliche Varianten bei der Elemente-Auswahl (mehr Entweder-Oder-Möglichkeiten)
- Die Turn10<sup>®</sup>-Kampfrichter-Ausbildung neu aufgesetzt
- Beginnend mit 2018 kommt Turn10<sup>®</sup> neben Österreich und Bayern mit einer Lizenz des DTB in ganz Deutschland zum Einsatz.

## Die Weiterentwicklung von Turn10<sup>®</sup> in der Steiermark Vereine

Die Anzahl der steirischen Vereine, die im Jahr 2008 mit Turn10<sup>®</sup> gestartet sind, konnten bis zum jetzigen Zeitpunkt mehr als verdoppelt werden. Derzeit sind 15 Vereine aktiv bei den Landesmeisterschaften vertreten. Dieses große Interesse am Geräteturnen spiegelt sich auch an der Anzahl der TeilnehmerInnen wieder.

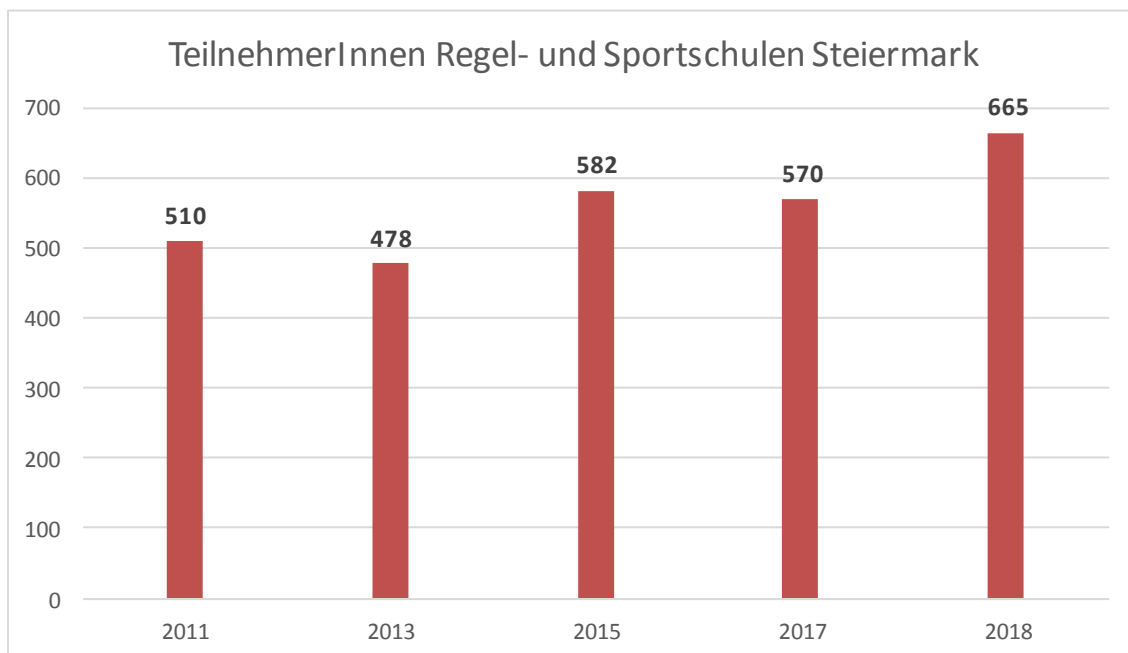


## Kampfrichterwesen

Aufgrund des im Jahr 2018 neu aktualisierten Turn 10<sup>®</sup> -Programms haben alle KampfrichterInnen-Lizenzen ihre Gültigkeit verloren und mussten daher erneuert werden. Bis dato haben ca. 80 Personen die neue KampfrichterInnen-Lizenz-Prüfung abgelegt. Einige davon haben die Prüfung mit Bravour gemeistert und können sich daher auch als Chefkampfrichter bezeichnen. Ebenfalls sind drei Personen (derzeit bekannt) in der Steiermark, die als MultiplikatorInnen fungieren und etwaige KampfrichterInnen-Kurse für die Grundlizenz abhalten können.

### Schulen

Seit dem Jahr 2011 werden die steirischen Landesschülermeisterschaften in den Regel- und Sportschulen abgehalten. Auch hier ist ein Anstieg der TeilnehmerInnen ersichtlich.



### Meisterschaften/Cups

Neben dem seit einigen Jahren stattfindenden, beliebten und bekannten offenen „Girls-Cup“ in Kindberg, der vom Turnteam Kindberg veranstaltet wird und bei dem sich die TeilnehmerInnenanzahl in den letzten Jahren ebenfalls immer weiter nach oben katapultiert hat, hat sich das KiTuSa Team im Jahr 2018 entschlossen die Grazer Turn 10<sup>®</sup> – Stadtmeisterschaften ins Leben zu rufen. Neben den Grazer Vereinen (KiTuSa, SSV Seebacher und VGT) wurden auch zwei Gastvereine (Turnteam Kindberg, ATUS Köflach) eingeladen. Bei der ersten Auflage der Veranstaltung haben gleich 50 TurnerInnen teilgenommen.

### Offene Steirische Landesmeisterschaften 2016 Leibnitz

In diesem Jahr war der Turnverein Leibnitz Gastgeber für die Landesmeisterschaften und wie nicht anders zu erwarten, waren diese wieder ein voller Erfolg. 250 Turnerinnen und Turner aus 14 Vereinen sind dabei angetreten.

### Offene Steirische Landesmeisterschaften 2017 & 2018 Kindberg

In den beiden oben angeführten Jahren war das Turnteam Kindberg der Veranstalter für die Landesmeisterschaften. Wie auch in den Jahren zuvor war der Anstieg der Turnerinnen und Turner spürbar. Der Anstieg der TeilnehmerInnenanzahl hat das Turnteam Kindberg in den beiden Jahren aus organisatorischer Sicht, doppelte Gerätekreise = doppelte Geräte, gestellt. Jedoch mit Geräteunterstützung anderer Vereine konnte dies trotzdem bewerkstelligt werden. Im Jahr 2018 waren 290 Turnerinnen und Turner dabei und haben ebenfalls für einen neuen Rekord gesorgt. 15 Vereine waren hier am Start.

### Österreichische Meisterschaften 2016 bis 2018

**2016 Bregenz:** 600 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich. Darunter waren 43 TeilnehmerInnen von 6 Vereinen aus der Steiermark am Start.

Die Medaillenbilanz:

| Verein           | Gold | Silber | Bronze |
|------------------|------|--------|--------|
| ÖTB TV Judenburg | 1    | -      | 1      |
| SSV Seebacher    | 1    | -      | 1      |
| ATUS Köflach     | 1    | 1      | 2      |

**2017 Riff/Hallein:** 739 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich, davon 75 Sportlerinnen aus 7 steirischen Vereinen.

Die Medaillenbilanz:

| Verein            | Gold | Silber | Bronze |
|-------------------|------|--------|--------|
| Turnteam Kindberg | -    | -      | 1      |
| ÖTB TV Judenburg  | 5    | 2      | -      |
| ATUS Köflach      | 1    | -      | 1      |

**2018 Wattens:** 618 SportlerInnen im Alter von 8 bis 81 Jahren, darunter 40 TeilnehmerInnen von 7 Vereinen aus der Steiermark:

Die Medaillenbilanz:

| Verein           | Gold | Silber | Bronze |
|------------------|------|--------|--------|
| ÖTB TV Judenburg | 1    | 1      | 2      |